

INFORMATIONEN

Anmeldung

Online-Formular auf www.hebammenverband.de
→ Fortbildung → DHV-Veranstaltungen

Tagungskosten

DHV-Mitglied 1999 €* / 2499 €

Nichtmitglied 3249 €* / 3749 €

* bei Anmeldung bis zum 5. Mai 2017

Verpflegungspauschale und Übernachtung
(42,50 – 57,50 € EZ mit VP pro Tag). Bitte im
Tagungshaus buchen und bezahlen!

Tagungsort

Rhön-Akademie

Schwarzerden/Rhön e.V.

Bodenhof 115, 36129 Gersfeld



Anfahrt

www.schwarzerden.de → Über uns → Anreise

Referenten

Thomas Harms, Diplom-Psychologe

und Körperpsychotherapeut

Mechthild Deyringer, Physiotherapeutin,

Heilpraktikerin, Fachberaterin für EEH

Tagungsorganisation und Information

Ute Petrus, Bundesfortbildungsbeauftragte,

T. 05664-939 00 81, petrus@hebammenverband.de



Die Fortbildungen des DHV sind nach
DIN EN ISO 9001:2008 zertifiziert

Es gelten die Teilnahmebedingungen des DHV in der aktuellen Fassung
(www.hebammenverband.de). Das Programm entspricht dem Stand bei
Drucklegung (Dezember 2016). Der DHV behält sich Änderungen, Verlegung
oder Absage der Veranstaltung aus dringendem Anlass vor.

EMOTIONELLE ERSTE HILFE® FÜR HEBAMMEN




21-tägige Weiter-
bildung zur Basic
Bonding-Leiterin

Impressum

**Deutscher
Hebammenverband e. V.**

Gartenstraße 26
76133 Karlsruhe

T. 0721-98189-0
F. 0721-98189-20

 /deutscher.hebammenverband

info@hebammenverband.de
www.hebammenverband.de

© 2016 Deutscher Hebammenverband e. V.
Stand Dezember 2016 / Änderungen vorbehalten



Deutscher
Hebammen
Verband

EINLADUNG

Liebe Kolleginnen und andere Interessierte!

Viele Eltern sind nach der Geburt ihres Kindes verunsichert und können kaum auf intuitives Elternwissen zurückgreifen. Gleichzeitig nehmen bei den Babys Regulationsschwächen, wie Schrei- und Schlafproblematik zu, die den Bindungsaufbau zusätzlich erschweren.

Die Emotionelle Erste Hilfe (EEH) stellt ein umfassendes, körperorientiertes Verfahren dar, das in der Bindungsförderung, Krisenintervention und in der präventiven Psychotherapie mit Eltern und Säuglingen eingesetzt wird. Es entspricht den Erkenntnissen der Gehirn- und Bindungsforschung.

Weiterbildung zur Basic Bonding-Leiterin

Die Basic Bonding-Weiterbildung stellt die Phase I der EEH-Ausbildung dar. Sie schließt mit dem Zertifikat zur Basic Bonding-Leiterin ab und richtet sich ganz gezielt an die Berufsgruppe Hebammen.

Die Gesamtausbildung umfasst drei in sich abgeschlossene Phasen. Phase II schließt mit dem Zertifikat zur EEH-Fachberaterin ab und befasst sich mit Krisenintervention und den Grundlagen der Eltern-Baby-Therapie. Phase III beinhaltet die Ausbildung zum EEH-Therapeuten, um längerfristige therapeutische Prozesse bei Eltern begleiten zu können.

Die Teilnahme an der Basic Bonding-Weiterbildung setzt den Besuch einer Intro-Veranstaltung voraus.

www.hebammenverband.de → Fortbildung
→ DHV Veranstaltungen

Herzliche Grüße,

Ute Petrus

Bundesfortbildungsbeauftragte
im Deutschen Hebammenverband

Termine

21-tägige Weiterbildung
zur Basic Bonding-Leiterin

19.06. – 22.06.17 (4 Tage)
18.09. – 21.09.17 (4 Tage)
30.10. – 02.11.17 (4 Tage)
29.01. – 02.02.18 (5 Tage)
23.04. – 27.04.18 (5 Tage)

Erster Tag
10:00 – 18:00 Uhr

Letzter Tag
9:00 – 16:00 Uhr

Alle anderen Tage
9:00 – 18:00 Uhr

Themen

Bindung durch Berührung – 9 Tage
Körperorientierte Bindungsarbeit mit Eltern
und Säuglingen

Emotionelle Erste Hilfe – 6 Tage
Interventionstechniken für die Begleitung von
Krisenzuständen zwischen Eltern und ihren
neu- und ungeborenen Kindern

Videoanalyse und Baby-Lesen – 3 Tage
Vermittlung von Grundlagen der Säuglingsbeobachtung
anhand von Videos der Teilnehmerinnen

Gruppen und Bindung – 3 Tage
Bindungsförderung und EEH in präventiven
Eltern-Kind-Gruppen

Anwendungsbereiche

Schwangerschaft

- Unterstützung des pränatalen Bindungsaufbaus
- Körperorientierte Begleitung bei schwierigen Schwangerschaftsverläufen und Pränataldiagnostik
- Emotionelle Vorbereitung auf eine Geburt durch Kaiserschnitt

Geburt

- Basic Bonding im Kreißsaal
- Traumaprävention in der Geburtshilfe
- Stresslösung und Bindungsförderung nach Kaiserschnitt

Wochenbett

- Physiologische Prozesse unterstützen, z. B. bei schwierigem Stillbeginn
- Körperorientierte Unterstützung bei Wochenbettkrisen

Gruppenangebote

- Bindungsförderung in der Arbeit mit Elterngruppen (z. B. Geburtsvorbereitung, Rückbildung)
- Spezielle Basic Bonding-Gruppen (z.B. Babybeobachtung, Stressmanagement für Eltern)

Für die Hebamme

- Stressreduzierende und ressourcenstärkende Maßnahmen für den beruflichen Alltag